



Atmosphäre - eine vernachlässigte Kategorie des Raumes

Vortragsreihe «Philosophie der Praxis»

Die Atmosphäre eines Raumes, die wir jeweils unmittelbar beim Betreten eines Raumes wahrnehmen, stellt uns vor interessante, praxisphilosophische Fragen: Ist die Atmosphäre bereits im Raum, bevor wir ihn betreten, und verlässt sie den Raum wieder mit uns? Welchen Anteil haben wir als Menschen an der Entstehung der Atmosphäre eines Raumes – in unserer eigenen Wahrnehmung und in der Wahrnehmung von anderen Anwesenden? Welche Rolle spielt die materielle Ausstattung vor Ort bei der Entstehung der Atmosphäre eines Raums? Und schliesslich: Was hat die Atmosphäre eines Raumes mit Lernen und Bildung zu tun?

Gernot Böhme fasst Fragen zur Atmosphäre grundsätzlich als «ästhetische Fragen» und führt ihre Bedeutung darauf zurück, dass «der Mensch nicht allein oder primär ein Vernunftwesen ist, sondern dass er ein leibliches Wesen ist.» (Böhme 1995, S. 14).

Er weist der Atmosphäre ausserdem einen «eigentümlichen Zwischenstatus [...] zwischen Subjekt und Objekt» (ebd., S. 22) zu. Damit zeigt er eine Richtung für die Suche nach möglichen Antworten auf die im ersten Abschnitt gestellten Fragen.

Termin

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 17.15 – 18.45 Uhr

Ort

Olten (Raum OVR A142),

Digital via Zoom:

<https://fhnw.zoom.us/j/61112695037?pwd=N0ItL2N6UkdqNCtsMW90WktJZytodz09>

Referent

Prof. Dr. Katrin Kraus, Professorin für Berufs- und Weiterbildung an der Universität Zürich ([Link zum Profil](#)), beschäftigt sich in theoretischen und empirischen Arbeiten mit Raumfragen, unter anderem mit dem Zusammenhang von Raum, Bildung und Arbeit.

Kontakt

Prof. Dr. Thomas Geisen, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, thomas.geisen@fhnw.ch

Weitere Informationen

www.psychosoziales-management.ch